Institut für Theoretische Physik Universität zu Köln

1. Übungsblatt zur Vorlesung Allgemeine Relativitätstheorie und Kosmologie II im Sommersemester 2005

Aufgabe 1: Wiederholung

(4 Punkte)

Beschreiben Sie auf maximal zwei Seiten die Grundbegriffe der Allgemeinen Relativitätstheorie und die wichtigsten Konsequenzen.

Aufgabe 2: Kruskal-Koordinaten

(5 Punkte)

Leiten Sie die in der Vorlesung angegebene Form des Linienelementes der Schwarzschild-Metrik in Kruskal-Koordinaten ab. Führen Sie dazu zunächst die neue Radialkoordinate (für r>2M)

$$r_* = r + 2M \ln \left(\frac{r}{2M} - 1\right) \tag{1}$$

ein und vollführen dann die Koordinatentransformation

$$X = \exp\left(\frac{r_*}{4M}\right) \cosh\left(\frac{t}{4M}\right), \quad T = \exp\left(\frac{r_*}{4M}\right) \sinh\left(\frac{t}{4M}\right).$$
 (2)

Aufgabe 3: **Ein weiteres Koordinatensystem** (5 Punkte) Konstruieren Sie ein am Ereignishorizont singularitätsfreies Koordinatensystem, indem Sie die Schwarzschild-Zeit t gemäß

$$t \mapsto T = t + f(r) \tag{3}$$

transformieren. Bestimmen Sie f(r) durch die Forderung, dass der Faktor vor $\mathrm{d}r^2$ im transformierten Linienelement gleich -1 ist. Wie sieht das transformierte Linienelement aus? Ist es noch statisch? Welche Bereiche des Kruskal-Diagramms werden durch diese Koordinaten überdeckt?

Bemerkung: Hierbei handelt es sich um das historisch früheste Beispiel eines am Horizont singularitätsfreien Koordinatensystems, aufgestellt von Painlevé (1921) und Gullstrand (1922).

Aufgabe 4: **Penrose-Diagramme** (6 Punkte)

- a) Formulieren Sie das Linienelement für den Minkowski-Raum in Kugelkoordinaten (t, r, Θ, ϕ) . Vollführen Sie dann die Koordinatentransformation u = t - r, v = t + r. Wie sieht dann das Linienelement aus? Welche Interpretation haben die Koordinaten u und v?
- b) Unternehmen Sie jetzt eine weitere Koordinatentransformation $(u, v) \mapsto (u', v')$ mit

$$u' = \arctan(u) =: t' - r', \quad v' = \arctan(v) =: t' + r'.$$
 (4)

Schraffieren Sie in einem (t', r')-Diagramm den Bereich, den diese Koordinaten überdecken. Zeichnen Sie einen radialen Lichtstrahl ein, der (in den ursprünglichen Koordinaten) aus dem Unendlichen einläuft, durch r=0 geht und wieder ins Unendliche läuft. Skizzieren Sie in einem separaten (t', r')-Diagramm die Flächen t= konstant und r= konstant.

c) Berechnen Sie das Linienelement in den gestrichenen Koordinaten und zeigen Sie, dass es konform zu dem Linienelement

$$d\bar{s}^2 = 4 \left(dt' - dr'^2 \right) - \sin^2 \left(2r' \right) d\Omega^2 \tag{5}$$

ist.

Abgabe: Di, 19.4.2005